



Medienmitteilung

GfK Markt Monitor Schweiz 1.-3. Quartal 2023

7. November 2023

Verona Klug
Marketing & Communication
GfK Switzerland
verona.klug@gfk.com

Rotkreuz, 7. November 2023 – Der GfK Markt Monitor des Schweizer Detailhandels liegt per Ende September 2023 mit 1.4 Prozent im Plus gegenüber dem 1.-3. Quartal 2022, begünstigt durch das Wachstum in Food-/ Nearfood von 3.7 Prozent. Nonfood entwickelt sich rückläufig mit einem Minus von 1.9 Prozent.

Per Ende September 2023 entwickeln sich alle Non-Food-Märkte rückläufig. Externe Einflussfaktoren wie Inflation, Krieg und Klimawandel wirken verstärkt auf die Märkte und das Konsumverhalten ein. Die stark unterdurchschnittliche Konsumentenstimmung, ein bewussteres und zurückhaltendes Einkaufsverhalten sowie der Trend hin zu Refurbished Produkten und Secondhand-Artikeln beeinflussen den Schweizer Detailhandel deutlich. Die Teuerung liegt gemäss Bundesamt für Statistik (BFS) im Monat September 2023 bei plus 1.7 Prozent.

Freizeit: Das Teilsegment Reisen bleibt konstant im Trend und befindet sich per Ende September 2023 auf dem Niveau wie vor der Pandemie. In Sport können die hohen Vorjahressteigerungen nicht mehr erreicht werden, der Markt bleibt auf dem hohen Niveau des Vorjahres. Einige Warengruppen wie Sportbrillen und -rucksäcke, Rennräder, Sporternährung sowie alles rund um den Ballsport fallen per Ende September 2023 positiv aus. Die Spielwaren verlaufen rückläufig, einzig Plüsch verzeichnet einen Zuwachs.

Die Entwicklung bei **Fashion** zeigt einen Abwärtstrend. Die Erholung stagniert und das Niveau von 2019 ist bei weitem nicht erreicht. Im 3. Quartal spielen auch wetterbedingte Einflüsse eine grosse Rolle: Die Nachfrage nach Bade- und Strandbekleidung hält bis in den spätsommerlichen September an; wärmere Bekleidung und Herbst-/Winterschuhe hingegen liegen aufgrund des konstant warmen Wetters wenig im Fokus.

Haushalt/Wohnen verzeichnet per Ende September 2023 ebenfalls einen Rückgang; Kochgeschirr und Haushaltsaufbewahrung liegen jedoch weiter im Trend. Im Teilsegment Gartenmöbel profitieren Sonnenschutz und Liegestühle im 3. Quartal 2023 vom warmen Wetter und erzielen einen Zuwachs.

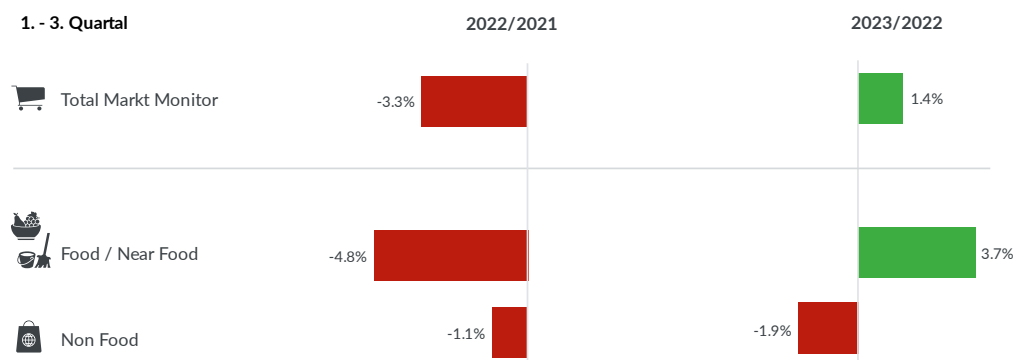
Heimelektronik erlebte während der Pandemie ein Wachstum, gefolgt von einer Fade-out-Phase nach Corona. Gegenwärtig befindet sich die Branche in der Normalisierungsphase und weist in allen Kategorien im Vergleich zum Vorjahr einen Rückgang auf. Gegenüber 2019 jedoch steigt der Gesamtumsatz dank Umsatzsteigerungen in den Sparten Telekom und Haushaltkleingeräten.

Do-It-Yourself verläuft zum 1.-3. Quartal 2023 in den meisten Bereichen rückläufig, insbesondere bei Flüssiggas, Brennholz, Kompressoren/Generatoren und Elektroinstallationen. Hier wurden im Spätsommer/Herbst 2022 Vorratseinkäufe getätigt.

Das **Online-Shopping** bleibt weiter im Trend und erreicht per Ende September 2023 kumuliert ein Wachstum von fast vier Prozent, während sich der stationäre Handel im Vergleich dazu auf unverändertem Niveau bewegt.

GfK Markt Monitor: wertmässige Entwicklung Detailhandel Schweiz

Veränderung des Umsatzes in %



GfK Markt Monitor Schweiz, siehe Universum, ohne Fachhandel. Ergänzung: The Nielsen Company/food/Nearfood(abweichendes Universum) 2022/2023:5.0% | 2023/2022:4.0% © GfK 4

Konjunkturprognose: Aufgrund des starken 1. Quartals revidiert die Expertengruppe Konjunkturprognosen ihre Wachstumsprognose für das Sporteventbereinigte BIP im Jahr 2023 leicht nach oben auf 1.3 Prozent (Prognose von Juni: 1.1 Prozent). Hingegen dürfte das Wachstum im kommenden Jahr 2024 mit 1.2 Prozent schwächer ausfallen als bisher erwartet (Prognose von Juni: 1.5 Prozent). Damit würde die Schweizer Wirtschaft laut Expertengruppe im laufenden sowie im kommenden Jahr deutlich unterdurchschnittlich wachsen.

Für das Jahr 2023 wird eine durchschnittliche Arbeitslosenquote von 2.0 Prozent erwartet; für das Jahr 2024 erwartet das Bundesamt für Statistik (BFS) eine durchschnittliche Arbeitslosenquote von 2.3 Prozent.



Das Bundesamt für Statistik erwartet für das Jahr 2023 eine Jahresteuering von 2.2 Prozent, für das Jahr 2024 wird eine Teuerung von 1.9 Prozent erwartet.

Der Kalendereffekt liegt per September 2023 kumuliert bei 0.2 Prozent.

GfK Markt Monitor

Der GfK Markt Monitor Schweiz ist eine Dienstleistung der GfK Switzerland AG in Zusammenarbeit mit über 40 grossen Schweizer Detailhändlern. Diese erzielen rund 40-50 Prozent des gesamten Detailhandelsumsatzes. Nicht integriert ist der Fachhandel. Der GfK Markt Monitor weist keinen Anspruch auf Repräsentativität für den Gesamtmarkt auf. Hierfür macht GfK diverse Gesamtmarktschätzungen.

Diese Medienmitteilung inklusive Grafiken und Definitionen finden Sie ab **7. November 2023** auch unter: <http://www.gfk.com/de-ch/presse/presse/>

Am 21. Juni 2023 ist die neue Auflage der **Publikation GfK Detailhandel Schweiz** erschienen. Diese können Sie hier bestellen: www.detailhandel-schweiz.ch

Medienkontakt: Verona Klug, T +041 632 9115, verona.klug@gfk.com

Über GfK

Seit über 89 Jahren vertrauen uns Kunden auf der ganzen Welt, denn wir beantworten datenbasiert zentrale Fragen für ihre Entscheidungsprozesse. Wir unterstützen ihr Wachstum durch unser umfassendes Verständnis des Kaufverhaltens und der Dynamiken, die Märkte, Marken und Medientrends beeinflussen. 2023 haben die Branchenführer GfK und NIQ sich zusammengeschlossen und bieten ihren Kunden durch diesen Zusammenschluss eine einmalige globale Reichweite. Mit einer ganzheitlichen Sicht auf den Handel und den umfassendsten Erkenntnissen über Konsumenten, bereitgestellt durch zukunftsweisende Analytik auf modernsten Plattformen, treibt GfK „Growth from Knowledge“ voran.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gfk.com/de-ch